

11. Bioracer Cross

Durch Matsch und Schlamm

Bereits zum elften Mal übernimmt die belgische Sportbekleidungsmarke Bioracer als Namenspatron die Schirmherrschaft über eine Cross Serie in Deutschland. In diesem Jahr wird die "Bioracer Cross Serie" ausschließlich in Sachsen stattfinden. Die meisten der acht Rennen sind als nationale Rennen ausgeschrieben und somit auch für Sportler aus den angrenzenden Nachbarländern Tschechien und Polen eine gute Möglichkeit, sich international zu beweisen.

"Um den Cross Sport in der Region Mitteldeutschland weiter voranzubringen und die Sportler zu fordern und zu fördern, benötigen wir attraktive Rennen", sagt Sven Lohse, Fachwart Cross im Sächsischen Radfahrer-Bund (SRB) und Organisator der "Bioracer Cross Serie". Es sei nicht mit Kuhweiden, die mit Absperrbändern versehen werden, getan, so Lohse. Deshalb haben sich die Veranstalter auch bei Rennen im Ausland inspirieren lassen und Neuerung für die eigenen Kurse abgeschaut. "Wir dürfen nicht stehen bleiben und müssen unseren Sportlern die Möglichkeit geben, sich durch technische Strecken weiterzuentwickeln", sagt Lohse. Auch für die Zuschauer sollen die Rennen so noch attraktiver werden.

Neben den etablierten Rennen in Grimma und Radibor sind auch das Nachtrennen am Störmthaler See, ausgerichtet von Ex-Profi Robert Förster, und die Veranstaltung in Schwarzenberg im Erzgebirge wieder Teil der Cross Serie. Der fünfte Lauf der Serie ist gleichzeitig auch die Landesverbandsmeisterschaft Sachsen und findet erneut in Dresden rund um den anspruchsvollen Hang am Ostra Gehege statt. Zurück in der "Bioracer Cross Serie" ist der "Lichtensteiner Silvesterpreis". Der Termin für das Rennen ist am zweiten Advent. Das Finale wird als Doppelveranstaltung ausgetragen. Am 16. Dezember wird der vorletzte Lauf auf der Strecke der Deutschen Meisterschaft von 2015 in Borna auf der Widnitzer Kippe ausgetragen. Einen Tag später findet das letzte Rennen traditionsgemäß bei "Rund um die Chemnitzer Radrennbahn" statt. Wie in jedem Jahr wird es hier eine Überraschung auf der Strecke geben, ehe die Gesamtsieger der "Bioracer Cross Serie" gekürt werden.

Die Termine:

- 15.10. Grimma
- 21.10. Störmthaler See
- 22.10. Schwarzenberg
- 29.10. Radibor
- 25.11. Dresden
- 10.12. Lichtenstein
- 16.12. Borna
- 17.12. Chemnitz

Über Bioracer

Bioracer wurde 1986 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Belgien. Seitdem ist Bioracer ein führendes Unternehmen für Radsportbekleidung. Die Philosophie geht aber weit über Bekleidung hinaus. Bioracer entwickelte den ersten modernen Rennradschuh und das erste digitalisierte Bike-Fitting-System. Dies sind nur einige Innovationen von Bioracer, die den Komfort auf dem Fahrrad erhöhen und so letztendlich auch die Geschwindigkeit. Tausende Athleten haben sich für Bioracer entschieden, da sie die schnellste Bekleidung wollen, die es gibt. Und sie wissen, sie bekommen genau das. Mit mehr als 550 olympischen Medaillen und Weltmeistertiteln hat Bioracer bewiesen, dass sie die Schnellsten sind.